

TUFA.topolis im Schammat

Freitagsworkshop

IM SCHAMMAT | 54294 TRIER



Anmeldeformular / Teilnahmebedingungen

Wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind/ Ihre Kinder für den Tufatopolis-Workshop Freitagsworkshop angemeldet haben.

Die Kosten belaufen sich auf **5 €** pro Freitag. Bitte geben Sie ihrem Kind das Geld in bar mit.

Die Workshopzeiten jeweils freitags 15:00 – 18:00 Uhr, außer in den Ferien.

Eltern:	Name:	Vorname:
Kind:	Name:	Vorname:
Adresse:	Straße:	Plz., Ort:
Kontakt:	Tel.:	Email:
Weitere Kontaktdaten:		
Weitere Informationen:	Bitte informieren Sie uns über Allergien, Überempfindlichkeiten und Unverträglichkeiten, etc. Ihres Kindes.	

1. Allgemeine Hinweise:

Das Konzept und Bestreben der KünstlerInnen und GätnerInnen der Kinder.Bau.Stelle „TUFAtopolis Im Schammat“ ist es, die Kinder und Jugendlichen selbst entscheiden zu lassen, was sie tun möchten, sie in ihrem eigenen Prozess zu begleiten, sie zu unterstützen wenn es nötig ist, sie aber keinesfalls direktiv in eine Richtung zu drängen.

Gearbeitet wird mit Werkzeug (Bogensäge, Hammer, Akku-Schrauber, etc.) und aus den bereitgestellten Holzleisten und Schwarten entstehen sehr oft Häuser, Brückenverbindungen, Möbel und vieles Unerwartetes. Die Kinder und Jugendlichen arbeiten dementsprechend auch in unterschiedlichen Höhen, ähnlich wie bei einem Baumhaus.

Der selbstbestimmte Prozess, der Probleme und Lösungen mit sich bringt, ist der Kerngedanke von „TUFAtopolis Im Schammat“.

Wir sind überzeugt davon, dass sich ein kreatives Gestaltungspotential so besser entwickeln kann. Und dass zugleich soziale Kompetenzen geschult werden.

Auf der anderen Seite möchten wir es aber vermeiden, dass Ihre Kinder unkalkulierbaren Gefahren ausgesetzt werden. Aber wo fängt man da an, ohne die Prozesse zu kontrollieren und damit kontraproduktive Einschränkungen zu formulieren? Denn schon das Werkzeug (Sägen, Hammer, Nägel, Spaten, Hacken etc.) birgt Gefahren, desgleichen das Baumaterial Holz und das Gelände an sich. Bisher ging das Konzept auf. Es gab in den vergangenen Workshops keine größeren Verletzungen. Da die Kinder und Jugendlichen, wenn man Ihnen das Vertrauen entgegenbringt und „sie lässt“, sehr gut auf sich und andere aufpassen und Rücksicht nehmen. Wir versuchen den TeilnehmerInnen auf der Kinder.Bau.Stelle diese Erfahrungen machen zu lassen und benötigen dabei Ihren Rückhaltung und Unterstützung.

Es ist uns an dieser Stelle wichtig, Sie auf das Gefahrenpotential der Kunst.Bau.Stelle aufmerksam zu machen. Und wir bitten Sie darauf zu achten, dass:

- Sie im Vorfeld mit Ihrem Kind/Ihren Kindern über die Gefahren sprechen
- die Tetanusimpfung Ihrer Kinder aktuell sind
- immer festes Schuhwerk getragen wird, denn wo genagelt wird, da fallen Nägel!
- Teilen Sie uns evtl. Allergien und Überempfindlichkeiten bitte mit
- bei schönem Wetter Sonnenschutz mitgegeben wird (Kleidung, Hut, LSF-Creme)
- bei schlechtem Wetter Regenschutz, Handtuch und Ersatzkleidung mitgegeben werden
- Ihre Kinder genug Essen und Trinken für die Bauphase dabei haben
- die BetreuerInnen die Telefonnummer bekommen, unter der Sie im Notfall erreichbar sind
- Ihre Kinder Ihre Krankenversicherten Karte immer dabei haben
- Ihre Kinder pünktlich da sind, bitte nicht früher, vorher gibt es keine Betreuung
- Ihre Kinder pünktlich abgeholt werden oder eine Bescheinigung mitbringen, die besagt, dass Sie alleine nach Hause gehen dürfen
- In einem Verletzungsfall wird natürlich 1. Hilfe durch die BetreuerInnen geleistet. Des Weiteren erhalten Sie auch für Sie wichtige Informationen über kleinere Verletzungen wie z.B. einen Wespenstich, der für die Nachbetreuung Ihres Kindes wichtig sein kann.

2. Spielplatz

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die Benutzung des angrenzenden Spielplatzes nicht im Rahmen des Tufatopolisangebots versichert ist und innerhalb der Workshopzeit auf eigene Gefahr betreten wird.

3. Fotos/Einverständniserklärung:

Einverständniserklärung Während des offenen Baustelle werden Fotos zur Dokumentation gemacht, die evtl. auch veröffentlicht werden. Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass entsprechendes Foto-/ Videomaterial meiner Tochter/meines Sohn veröffentlicht werden darf

4. Weitere Infos:

Zum Schluss: Es gibt nicht genügend Akkuschauber für jeden Teilnehmer/jede Teilnehmerin. Es hat sich bewährt, dass die Kinder und Jugendlichen ihre privaten Akkuschauber auf eigene Gefahr mitbringen!

Datum/Ort

Unterschrift Eltern/Erziehungsberechtigte